

PRESSEMITTEILUNG

Einladung zum Frauentagsempfang der Ministerpräsidentin

Am Vorabend des Internationalen Frauentags lädt Ministerpräsidentin Manuela Schwesig zu ihrem diesjährigen Frauentagsempfang ein. Gemeinsam mit Gleichstellungsministerin Jacqueline Bernhardt zeichnet Schwesig die „Frau des Jahres“ aus.

Die Veranstaltung findet am **7. März 2025** um **17.00 Uhr** im **Mecklenburgischen Staatstheater**, Alter Garten in Schwerin **statt**.

Erwartet werden über 300 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Ehrenamt, Verbänden und Gewerkschaften.

Auch **interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen**. Dazu ist eine **Anmeldung** unter www.regierung-mv.de/Frauentagsempfang erforderlich. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Vertreterinnen und Vertreter der **Medien** bitten wir um Anmeldung unter pressestelle@stk.mv-regierung.de.

„Die Landesregierung hat mit Unterstützung des Landtages den Internationalen Frauentag zum gesetzlichen Feiertag gemacht. Am 8. März feiern wir die Fortschritte bei der Gleichstellung von Frauen und Männern. Aber wir machen auch deutlich, dass noch viel zu tun ist“, sagte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig im Vorfeld der Veranstaltung. In diesem Jahr werde 35 Jahre Deutsche Einheit gefeiert. „Ostdeutsche Frauen haben viel ins vereinte Deutschland eingebracht. Dazu gehört, dass Frauen selbstverständlich berufstätig sind und im Beruf vorankommen wollen. Eine gute Kinderbetreuung ist dafür der Schlüssel. Deshalb haben wir in Mecklenburg-Vorpommern vor fünf Jahren die Krippe, den Kindergarten und den Hort für die Eltern beitragsfrei gemacht.“

Gleichstellungsministerin Jacqueline Bernhardt: „Wieder sind knapp 40 Vorschläge für die ‚Frau des Jahres‘ aus dem ganzen Land eingegangen. Aus dieser großen

LReg

Schwerin, 28.02.2025

Nummer: 40/2025

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 2–4
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 588-10040
Telefax: +49 385 588-10048
E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de
Internet: www.mv-regierung.de
www.vereint-segel-setzen.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm

Auswahl engagierter Frauen war es auch in diesem Jahr keine leichte Entscheidung, die Frau auszuwählen, die aus Sicht der Jury den Preis am Meisten verdient hat. Denn die Vielzahl der Vorschläge beweist das großartige Engagement so vieler Frauen in Mecklenburg-Vorpommern. Sie wird die Preisträgerin ‚Frau des Jahres‘ ebenso repräsentieren. Die Ehrung ist ein wichtiger Termin in jedem Jahr auf dem Weg zur Gleichstellung. Wir meinen es ernst mit der Gleichstellung. Wir machen Frauen sichtbar. Wir würdigen die Leistung von Frauen. Umso wichtiger war es, den Frauentag in Mecklenburg-Vorpommern als Feiertag zu installieren.“